

# „Hohes Niveau halten“

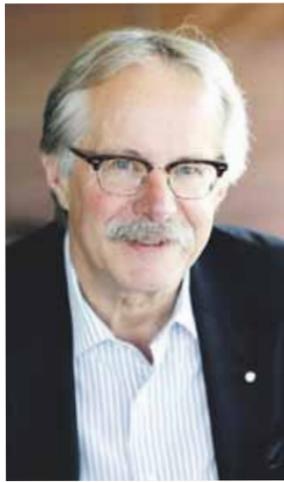
Maximilian Egger, Erfinder der CAREER & Competence, über die Knochenarbeit, die hinter dem Erfolg der Messe steht, die positive Entwicklung der Studierenden und darüber, warum Trittbrettfahrer dem gesamten Bildungsstandort schaden.

Die CAREER & Competence ist nach acht Jahren mittlerweile zum Fixstern am Messehimmel aufgestiegen. Wie würden Sie die heurige Messe resümieren?

**Maximilian Egger:** Man kann sagen, dass die CAREER & Competence 2015 eine sehr gute Messe war. Ich spreche nur ungern von Rekorden, aber es waren um 20 Prozent mehr Besucher da als im Vorjahr, wir haben fast 400 Bewerbungsfotos und über 100 Bewerbungcoachings gemacht. Dennoch ist es nicht unsere Triebfeder, immer die Vorjahreszahlen übertreffen zu wollen oder gar zu müssen. Für uns ist es in erster Linie wichtig, unser mittlerweile sehr hohes Niveau zu halten. Wir haben schon den Anspruch, uns mit den Besten am Markt zu vergleichen.

Wie sehen Sie die Messe im Vergleich mit dem Mitbewerber positioniert?

**Egger:** Die CAREER & Competence ist eines unserer Premium-Produkte. Wenn uns die Aussteller bestätigen, dass sie – zumal in Zeiten engerer Budgets – gerne zu uns nach Innsbruck kommen, zählt das etwas. Gerade auch vor dem Hintergrund, dass mir namhafte Aussteller gesagt haben, dass sie gewisse



Maximilian Egger: „Die Studierenden sind sozusagen auf der Messe angekommen, sind gut vorbereitet und stellen gute Fragen.“

Messeauftritte an durchaus renommierten Universitäten in Österreich streichen, weil sie dort mit der Qualität nicht zufrieden sind. Wir wollen uns aber nicht mit irgendwelchen Wald- und Wiesenmessen vergleichen, sondern ich sage ganz klar, wir sind die Premium-Messe im Westen Österreichs. Und wenn unsere Bemühungen von den Besuchern und Ausstellern honoriert werden, freut mich das für mein Team, für meine Mitarbeiter, weil wir wirklich acht Jahre lang harte Arbeit

geleistet haben, um die Messe dorthin zu bringen, wo sie heute steht.

Beim Besuch einer Karrieremesse gibt es auch eine gewisse Holschuld der Messebesucher. Wie hat sich die C&C diesbezüglich entwickelt?

**Egger:** Die Studierenden des Bildungsstandorts Tirol sind auf der Messe angekommen. In Feedbackgesprächen mit den Ausstellern habe ich in den vergangenen Jahren manchmal gehört, dass es da noch Verbesserungspotenzial gibt. Aber heuer ist es klar geworden: Man kennt uns, freut sich auf den Event und bereitet sich auch dementsprechend gut darauf vor und stellt gute Fragen. Denn das malische Sprichwort „Der Fragende ist niemals dumm“ ist in den Köpfen der Studierenden angekommen.

Wann beginnen Sie mit der Planung für die kommende Messe im nächsten Jahr?

**Egger:** Für uns gilt der alte Sepp-Herberger-Spruch: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel.“ Wir haben uns jetzt einmal eine Woche zurückgelehnt, uns Lob und Anerkennung abgeholt, aber jetzt geht es schon wieder mit vollem Elan in Richtung nächste Messe.

Das Niveau auf der Messe ist schon durchaus hoch. Wo ließe sich da überhaupt punktuell noch nachbessern?

**Egger:** Man könnte versuchen, einige Fakultäten noch besser auf die Messe vorzubereiten. Die Unternehmen hätten natürlich gerne gewusst, wann wie viele Studierende kommen. Aber es gehört zum großen Spiel der Freiheit, dass das nicht geht, und die Aussteller sind flexibel genug, sich auf unregelmäßigen Andrang einzustellen. Heuer war es so, dass bis 14 Uhr die Hölle los war und die Aussteller kaum eine Verschnaufpause hatten. Unser Hauptziel kann nur sein, unser hohes Niveau zu halten. Irgendwann muss man mit dem Erreichten zufrieden sein und nicht versuchen, bis ins letzte Quantum hinein zu optimieren. Man kann nämlich Messen auch tot-organisieren.

Die Universität Innsbruck möchte angeblich im Herbst eine ähnlich gelagerte Hausmesse veranstalten. Was halten Sie davon?

**Egger:** Mir sind diese Bestrebungen bekannt, ich bin aber der Meinung, dass das keine gute Idee ist. Der Markt in Tirol ist zu klein, und zu viele Köche verderben den Brei. Ähnliches hat schon dem Universitäts

## basics spezial

Die Messe für Jobs, Praktika und Karriere-Design powered by

**CAREER Competence**  

www.c-und-c.at

### AUSSTELLER

Die heurige C&C war, wie bereits von den Vorjahren gewohnt, vom Veranstalter SoWi-Holding top organisiert. Die Messe bietet für unser Unternehmen immer eine gute Gelegenheit, mit verschiedenen Universitäts- und Fachhochschul-AbsolventInnen in Kontakt zu treten und allen Interessierten einen Einblick in die vielseitigen Arbeitsbereiche innerhalb unseres Unternehmens zu vermitteln. Unsere Erwartungen wurden auch heuer wieder voll erfüllt. Viele Studenten haben sich bereits im Vorfeld über das Unternehmen informiert und kamen bestens vorbereitet auf die Messe. Daher konnten wir einige konstruktive und interessante Gespräche mit potenziellen Mitarbeitern führen. Auch das für den österreichischen Einzelhandel bis dato einzigartige Angebot des dualen Master-Studiums, welches HOFER seit Oktober 2013 Top-Bachelor-Absolventen anbietet, ist bei den Messebesuchern auf reges Interesse gestoßen. Hofer

Auch dieses Jahr war die Messe ein voller Erfolg und eine tolle Plattform, um mit engagierten Studierenden direkt in Kontakt zu treten. Wir haben sehr gute Gespräche führen können und direkt auf der Messe interessante Bewerbungen für Positionen an verschiedenen Deloitte-Standorten in Wien und Tirol erhalten. Die Studierenden haben sehr konkrete Fragen an uns gerichtet und intensiv mit uns über Karriere-möglichkeiten diskutiert. Es war eine besondere Freude zu sehen, wie viele engagierte Studierende sich für einen Berufseinstieg in der Beratung interessieren. Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Maria Eder M.A., Deloitte

Die CAREER & Competence ist für Peek & Cloppenburg seit Jahren eine sehr wichtige Plattform, um uns als Arbeitgeber in Westösterreich zu präsentieren. Auch dieses Jahr wurden zahlreiche interessante Gespräche mit Studentinnen und Studenten der Tiroler Hochschulen geführt, wobei unsere Praktika und Traineeprogramme bei den Messebesuchern auf reges Interesse gestoßen sind. Besonders die Vielfalt der Studienmöglichkeiten in Innsbruck trägt dazu bei, verschiedenste junge Menschen für unser Unternehmen begeistern und gewinnen zu können.

Susanne Wagner, Peek & Cloppenburg KG

## Chancen erkennen. Potenziale fördern.

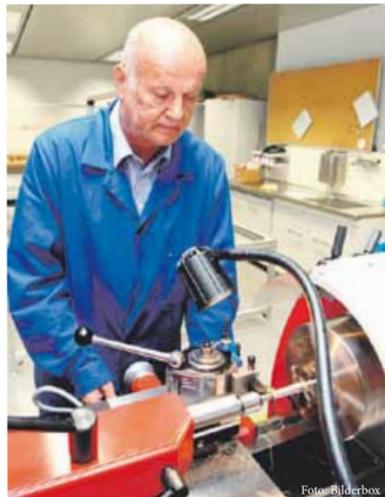
AMS Tirol fördert Ältere Arbeitnehmer. Mit der Beschäftigungsinitiative 50plus.

Jenseits von Werbepsychologie und Vorurteil gibt es keine einzige Altersschwelle, die irgendwie jung von alt trennen könnte. Wo beginnt „Alt“, wo endet „Jung“? Das zu erkennen ist allerhöchste Zeit, insbesondere in der Berufs- und Arbeitswelt. Schon heute haben viele Unternehmen Schwierigkeiten bei der Besetzung offener Stellen. Der demografische Wandel macht den absehbaren Engpass bei qualifizierten Fachkräften künftig zu einem brisanten Dauerthema für Arbeitgeber. Ein einfaches Rechenbeispiel dazu. Aktuell gibt es in Tirol 68.730 Dienstverhältnisse von Personen über 50. Das bedeutet - jeder 5. Beschäftigte in Tirol ist über 50. Und es zeigt, die Beschäftigungszunahme ist auch mit dem Plus der Generation über 50 zu erklären. „Das Potenzial der Erwerbspersonen ab 50 Jahren gilt es aktuell und künftig zu nutzen“, wirbt AMS Tirol Chef Anton Kern für neue Sichtweisen, „die Beschäftigungsinitiative 50+ soll als Anreiz dafür dienen.“

Mit der „Beschäftigungsinitiative 50+“ setzt das AMS Tirol einen weiteren wichtigen Akzent zur Integration Älterer in den Arbeitsmarkt. Mit der betrieblichen Eingliederungsbeihilfe bietet das AMS jenen Betrieben, die auf das Know-

how und die berufliche Erfahrung Älterer setzen, eine finanzielle Unterstützung bei deren Einstellung. Die Eingliederungsbeihilfe erfolgt in Form eines Zuschusses zu den Lohn- und Lohnnebenkosten. Für Frauen werden die Lohn- und Lohnnebenkosten für die ersten 2 Monate zur Gänze und für 4 Monate zu 60 % übernommen, Männer werden im 1. Monat zu 100 % und für weitere 5 Monate zu 50 % gefördert. Die geförderten ArbeitnehmerInnen müssen älter als 50 Jahre und länger als 6 Monate beim AMS arbeitslos vorge-merkt sein. „Moderne Unternehmen, die auch in Zukunft ihren Erfolg fortsetzen wollen, erkennen bereits heute das Potenzial Älterer. Sie setzen auf neue Arbeitszeitmodelle, betriebliche Gesundheitsförderung, Teams von Jung und Alt, laufende Weiterbildung sowie auf die professionelle Beratung und Vermittlung des AMS Tirol,“ ist Anton Kern überzeugt.

Ältere verstärkt wahrzunehmen, hat viele Vorteile. Sie verfügen über viel Know-



how und Lebenserfahrung, haben Vorbildwirkung für Junge und sind ein wichtiger Faktor in der demografischen Entwicklung und dem damit drohenden Fachkräftemangel. „Das zunehmende Interesse der Älteren länger im Job zu bleiben, trifft sich gut. Weniger Geburten und eine längere Lebenserwartung werden in den kommenden Jahren für großen Fachkräftebedarf und damit für Engpässe sorgen. Ältere Mitarbeiter mit ihren Erfahrungen sind wertvoll für die Unternehmen, Erfahrung zählt immerhin zu den wichtigsten Ressourcen im Alltag ebenso wie im Berufsleben,“ gibt Anton Kern zu bedenken. „Es wird sich immer mehr die Erkenntnis durchsetzen, dass ältere Menschen in der Arbeitswelt unverzichtbar sind.“

Bezahlte Anzeige

**info lounge.**

FR, 12.06.2015 9 – 14 Uhr  
Universitätsstrasse 15 | Innsbruck

Follow us on     

Bachelor- und Masterstudium  
Postgraduales Studium (LL.M., MBA, MSc)  
Zertifikats-Lehrgänge & Management-Seminare  
Maßgeschneiderte Firmenprogramme  
Forschung & Entwicklung

**INFO & BERATUNG**  
Die Unternehmerische Hochschule®  
Bewerbung & Aufnahme  
Studium & Ablauf  
Auslandssemester & Partnerunis  
Fremdsprachenangebot  
Beruf & Career  
Alumni & Friends

**MIT WEITERBILDUNGLOUNGE**

MCI MANAGEMENT CENTER INNSBRUCK

Mehr Infos unter [www.mci.edu/infolounge](http://www.mci.edu/infolounge)

AUSSTELLER

**KLAUSNER** Nach unserer erstmaligen erfolgreichen Teilnahme im Vorjahr waren wir auch heuer wieder gerne auf der CAREER & Competence präsent und freuen uns, dass die Messe für uns sehr erfolgreich verlaufen ist. Vor allem Studierende aus den Bereichen Recht, Betriebswirtschaft und IT haben großes Interesse an der Klausner Gruppe und den Karrieremöglichkeiten bei uns gezeigt. Die Messe hat uns die Möglichkeit eröffnet, uns in diesem Umfeld der führenden Tiroler Betriebe als einer der größten Schnittholzproduzenten weltweit zu präsentieren. Dass auch schon einige erfolgsversprechende Bewerbungen eingegangen sind, ist natürlich für uns besonders positiv. Wir sind sicher auch im nächsten Jahr wieder dabei.  
Florian Schroll, Klausner Gruppe

Die CAREER & Competence war wieder einmal eine sehr gelungene Veranstaltung. Unser Stand war gut besucht und wir konnten einige interessante Kontakte knüpfen. Im Vergleich zum Vorjahr waren heuer noch mehr verschiedene Studienrichtungen vertreten. Das war für uns natürlich besonders interessant, da wir ja nicht nur Praktika und Jobs im klassischen betriebswirtschaftlichen Bereich, sondern auch besonders im technischen Bereich, in der Produktentwicklung, im Einkauf und in der Logistik momentan zu vergeben haben. Uns ist es ein Anliegen, Studierende speziell aus der Region anzusprechen und Einstiegsmöglichkeiten zu bieten. Das gelang uns dank der CAREER & Competence auch heuer wieder.  
Sophia Plattner, Viking

Auch heuer war die CAREER & Competence wieder ein voller Erfolg für EY. Wir konnten mit vielen interessierten Studierenden in Kontakt treten, die sich bereits im Vorfeld umfassend über unsere Dienstleistungen im Bereich Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung und Unternehmensberatung informiert haben. Die gute Vorbereitung der Studentinnen auf den Messtag ermöglicht es uns, sehr konstruktive und interessante Gespräche zu führen. Besonders freut es uns, dass wir bereits erste Bewerber zu uns ins Haus einladen konnten. Wir planen die CAREER & Competence 2016 natürlich wieder in unserem Messekalender ein und möchten auch noch die gute Messeorganisation lobend erwähnen.  
Mag. Esther Brandner-Richter, EY

Die CAREER & Competence, ein fester Bestandteil unseres Messeprogrammes, hat auch in diesem Jahr wieder den idealen Rahmen für zahlreiche, gute Kontakte geboten. Viele Studierende informierten sich bei uns über Berufseinstieg und Praktika bei LKW WALTER sowie unser Ausbildungsprogramm „Train the Winner“. Im Zuge dieser interessanten Gespräche konnten wir nicht nur unsere Philosophie und unsere Werte vermitteln, sondern auch die vielversprechenden Karrieremöglichkeiten in der gesamten WALTER GROUP ansprechen. So konnten viele Bewerbungen entgegengenommen und Vorstellungstermine mit Interessenten vereinbart werden. Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr!  
Ciara Drechsler, LKW WALTER

Die CAREER & Competence war für uns auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Unser Messestand war gut besucht und wir konnten viele interessante Gespräche führen. Einige Bewerbungen haben uns schon erreicht und wir freuen uns schon bald neue Mitarbeiter willkommen zu heißen. Die Messe ist eine optimale Plattform, um wertvolle Kontakte zu Absolventen und Studenten zu knüpfen. Mit der Betreuung und dem Verlauf der Messe sind wir sehr zufrieden. Wir möchten auch 2016 wieder zur CAREER & Competence kommen.  
Julia Kühberger, [bust] GmbH

Die Teilnahme an der CAREER & Competence war auch dieses Jahr wieder eine gelungene Veranstaltung. Vor allem schätzen wir an der C&C die Möglichkeit des direkten Austausches mit interessierten und engagierten Studierenden aus verschiedenen Bereichen. Genau dieser Austausch ist es, der Unternehmen und StudentenInnen zusammenbringt und gegenseitiges Interesse weckt. Wir waren von der gesamten Organisation, Qualität und der optimalen Betreuung vor Ort begeistert und planen auch im nächsten Jahr wieder als Aussteller bei der CAREER & Competence dabei zu sein!  
Susanne Bachler, FRITZ EGGER

Die CAREER & Competence 2015 hat dieses Jahr unsere Erwartungen nochmals übertroffen. Die Messe war den ganzen Tag sehr gut besucht, der Ansturm am Vormittag war unglaublich und zeigt die professionelle und erfolgreiche Vorarbeit des Veranstalterteams. Die Gespräche mit den Absolventen unterschiedlichster Studienrichtungen waren wieder sehr interessant und sind für uns als Personalberatungsunternehmen sehr wichtig, um uns auch selbst weiterzuentwickeln. Die Besucher dieser Messe sind die Führungskräfte von morgen und darum freut es uns ganz besonders, dass jedes Jahr das Angebot der „Karrierestraße“ so zahlreich angenommen wird. Wir freuen uns auf 2016!  
Mario Angerer, conSALT Personalmanagement GmbH

standort Linz geschadet, weil dort zu viele Messeanbieter herumdilettiert haben. Wer ein Institutskränzchen fehlerfrei veranstaltet, kann deshalb noch lange keine gute Absolventenmesse durchführen. Wir haben einige Jahre gebraucht, wo wir gelernt haben. Man hat uns am Anfang das Vertrauen geschenkt, weil wir seit 30 Jahren an der Schnittstelle zwischen Universität und Wirtschaft tätig sind. Ich bin froh, dass wir das Vertrauen der Aussteller nicht enttäuscht haben. Wer glaubt, unser Erfolg lässt sich einfach kopieren, lässt außer Acht, dass vor jeder Messe ein ganzes Jahr an intensiver Vorbereitungszeit steckt. Wenn ein Aussteller einmal schlechte Erfahrungen gemacht hat, ist er kaum bereit, dem Standort eine zweite Chance zu geben. Wir sehen unsere Hauptaufgabe aber nicht darin, hinter anderen Messveranstaltern die Scherben zusammenzukehren. Ich bin stolz darauf, dass viele Aussteller nach Tirol kommen, weil Sie bei der CAREER & Competence gute Erfahrungen gemacht haben. Es geht nicht einmal um den Wettbewerb, dem wir uns übrigens immer gestellt haben, sondern darum, dass man mit schlecht organisierten Messen dem ganzen Standort Schaden zufügt.

**44 AUSSTELLER**  
**BESUCHER 1896**  
**399 BEWERBUNGSFOTOS**  
**BEWERBUNGS COACHINGS 102**

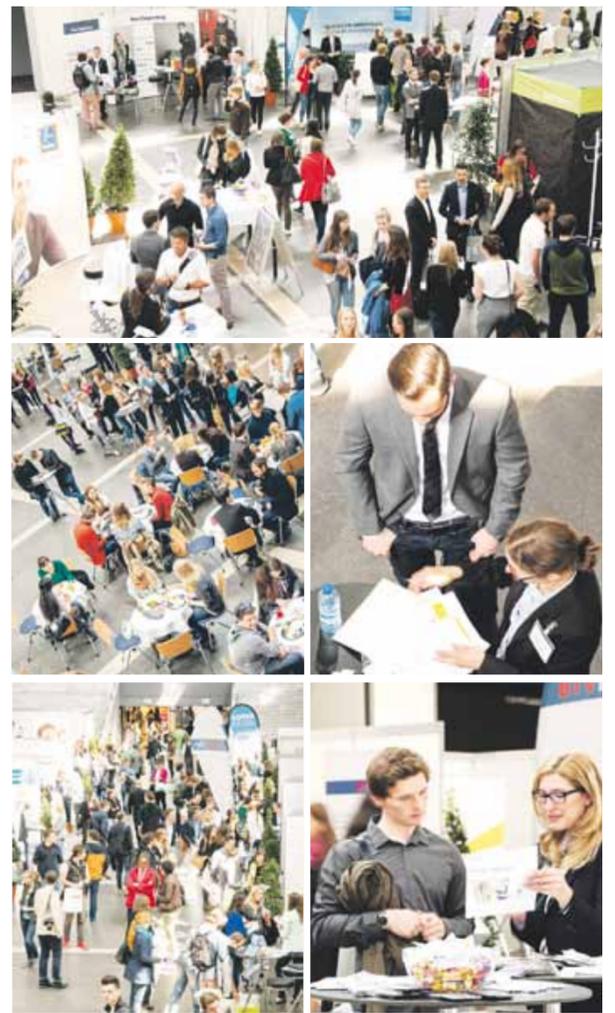
Die CAREER & Competence ist eine sehr gute Gelegenheit, die Universität Innsbruck als vielfältige Arbeitgeberin für angehende AkademikerInnen zu präsentieren. Die Messe war sehr gut besucht und wir konnten zahlreiche Gespräche mit Studierenden führen und sie über die Karriereöglichkeiten – sowohl im wissenschaftlichen Bereich als auch im Hochschulmanagement – an der Universität Innsbruck informieren.  
Mag. Isabella Göschl, Universität Innsbruck

**PORSCHE HOLDING** Die CAREER & Competence ist ein tolles Forum für den erfolgreichen Dialog zwischen Unternehmen und Studierenden. Gratulation an die Veranstalter. Seitens der Organisation war alles bestens arrangiert. Zudem waren wir begeistert davon, wie professionell viele Besucher vorbereitet waren. So konnten wir etliche interessante Gespräche führen und vereinzelt sogar schon wichtige Punkte für weiterführende Jobinterviews klären. Die C&C war für die Porsche Holding also ein voller Erfolg.  
Sonja Chadha, Porsche Holding Salzburg, Personalentwicklung

Die Universität Innsbruck war mit ihrem neu gestalteten Alumni-Netzwerk und Career-Service zum ersten Mal als Aussteller auf der CAREER & Competence vertreten und mit der Organisation und dem Ablauf der Messe für diesen Bereich sehr zufrieden. Wir konnten zahlreiche interessierte Studierende über dieses Serviceangebot der Universität Innsbruck informieren und haben auch sehr spannende Anregungen für uns erhalten. Die Messe ist für uns eine passende Ergänzung, um persönliche Kontakte knüpfen und mehr über die Bedürfnisse und Fragen der Studierenden und Alumni erfahren zu können.  
Annemarie Larl-Wolf, Universität Innsbruck

Der Club Alpbach Tirol war dieses Jahr bereits zum dritten Mal auf der CAREER & Competence vertreten. Für uns als Club bietet die Messe eine unvergleichliche Möglichkeit, mit Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen und Hochschulen in Kontakt zu treten und sie über unsere Stipendienaktion bzw. über eine Teilnahme am Europäischen Forum Alpbach zu informieren. Dank der einwandfreien Organisation, der angenehmen Atmosphäre und der hochkarätigen Aussteller entstand wieder ein toller Event, bei dem der Club Alpbach Tirol auch nächstes Jahr wieder gerne dabei sein wird.  
Julia Osl, Club Alpbach Tirol

Die IKB sucht regelmäßig gut qualifizierte ExpertInnen, die in den vielfältigen Aufgabenbereichen der IKB (Energie, Internet und IT, Wasser und Abwasser, Abfall und Bäder) ihre Karriere starten möchten. Die Messe ist eine gute Gelegenheit, AbsolventInnen der Tiroler Hochschulen kennenzulernen. Auch heuer haben wir viele interessante Gespräche geführt und freuen uns auf die Bewerbungen!  
Mag. Christa Schweiger, Innsbrucker Kommunalbetriebe



TYROLIT hat zum sechsten Mal an der CAREER & Competence teilgenommen und sich den Studierenden als lokaler Arbeitgeber mit weltweiten Niederlassungen präsentiert. Die Messe war in diesem Jahr besonders gut besucht, sodass speziell am Vormittag ein dichtes Gedränge an unserem Messestand herrschte. Wir konnten wiederum sehr viele interessante Gespräche mit Studierenden von unterschiedlichen Studienrichtungen führen. In unserem Ranking bezüglich Besucheranzahl nach Studienrichtungen hat der naturwissenschaftliche Fachbereich mittlerweile Platz 1 eingenommen, was für uns besonders erfreulich ist. Insgesamt war es wieder eine gelungene Veranstaltung und wir freuen uns auf weiterführende Gespräche aus den geknüpften Kontakten.  
Rainer Wimpissinger, TYROLIT

Die CAREER & Competence ist für uns ein Fixpunkt im Jahresplan und eine hervorragende Möglichkeit, um mit Studierenden verschiedener Fachrichtungen in Kontakt zu treten und Swarovski als attraktiven Arbeitgeber zu präsentieren – auch in Bereichen, die man vielleicht nicht auf den ersten Blick mit dem Unternehmen assoziiert. Wir haben uns sehr gefreut, dass die Studierenden größtenteils schon sehr gut vorbereitet und mit konkreten Vorstellungen zu uns gekommen sind. Unser Messestand war auch dieses Jahr wieder sehr gut besucht und wir konnten eine der mitgebrachten Praktikumsstellen unmittelbar besetzen. Alles in allem eine sehr gelungene Veranstaltung!  
Mag. Florian Feiner, D. SWAROVSKI KG

WAS DIE NEWCOMER SAGEN

**ATP** ATP architekten ingenieure nahm heuer erstmals und zugleich als einziges Unternehmen unserer Branche an der Messe CAREER & Competence teil. Wir waren unglaublich positiv überrascht: Die Messe war hervorragend organisiert und verzeichnete einen Besucherrekord. Wir konnten mit vielen interessierten und engagierten StudentInnen – vorwiegend aus dem Architektur- und Bauingenieurbereich – spannende und informative Gespräche führen. Die Möglichkeiten, Näheres über ATP architekten ingenieure zu erfahren und insbesondere die Methodik der Integralen Planung kennenzulernen, wie sie bei ATP seit bald 40 Jahren gelebt wird, wurden intensiv genutzt. Wir freuen uns über das Feedback und sind nächstes Jahr sicher wieder mit dabei.  
Simone Linser-Guem, ATP architekten ingenieure

Die Firma FERCHAU eröffnete zum 1. Mai 2015 eine neue Niederlassung in Innsbruck und so war die CAREER & Competence der perfekte Startschuss für die erfolgreiche Etablierung unseres Unternehmens im Tiroler Markt. Wir suchen nach technischen Spezialisten aus unterschiedlichen Fachbereichen und konnten auf der Messe einige sehr interessante Kontakte knüpfen. Kontakte, die bereits beginnen, Früchte zu tragen. Viele Studierende nahmen die Möglichkeit wahr, sich an unserem Messestand über die breiten Einsatzmöglichkeiten bei der FERCHAU Engineering Austria GmbH zu informieren und das große Interesse von Studierenden mit einem technischen Hintergrund hat uns stark beeindruckt und sehr gefreut. Zudem konnten wir feststellen, dass viele der Studierenden sehr gut vorbereitet waren und bereits mit einem Lebenslauf an unseren Stand kamen. Die gute Vorbereitung durch das Team der CAREER & Competence und die Möglichkeit, im Vorfeld Stellenausschreibungen auf der Messe-Homepage zu schalten, trugen hierzu mit Sicherheit bei. Rundum ein erfolgreicher Tag! Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!  
Karla Möller, FERCHAU

Die Arena One GmbH war in diesem Jahr zum ersten Mal zusammen mit unserem Mutterkonzern DO & CO aus Wien auf der Career & Competence Messe in Innsbruck dabei. Es war uns wichtig, uns als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren und die Studenten und Absolventen auch für unsere Standorte in Deutschland zu begeistern. Als Catering & Hospitality Unternehmen für Sport- und Kulturveranstaltungen im Olympiapark, der Allianz Arena oder den zahlreichen Betriebsrestaurants in Deutschland bieten wir ein facettenreiches Stellenportfolio. Das große Interesse der Studenten, sowohl an Studententjobs als auch Jobs für den Berufseinstieg, hat uns positiv überrascht. Die CAREER & Competence wird auch in Zukunft ein fixer Termin im Kalender sein.  
Kira Niehaves, Arena One GmbH

**Die Entertainment Highlights in Tirol!**

sports. business. entertainment.

- Handball EM Quali: Österreich - Spanien 10. Juni 2015 Olympiahalle
- Vergnügungspark 20. Juni - 12. Juli 2015 Olympiahalle Parkplatz West
- European Darts Matchplay 18. - 20. Sept. 2015 Olympiahalle
- Martin Rütter „nachSITzen“ 29. Oktober 2015 Olympiahalle
- Andreas Gabalier Live mit Band 21. November 2015 Olympiahalle

Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH  
Olympiastraße 10 | 6020 Innsbruck  
Tel.: +43 (512) 33838-0 | Fax: +43 (512) 33838-200  
E-Mail: marketing@olympiaworld.at

**www.olympiaworld.at**

olympiaworld  
Innsbruck